

Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring, 07.03.2017, 20:15 Uhr - 01:00 Uhr



(He) Am Abend führten Kräfte der Wiesbadener Polizei auf dem Gustav-Stresemann-Ring eine Geschwindigkeitsmessung durch, welche zum Ergebnis hatte, daß 16 Fahrzeugführer mit einem Fahrverbot rechnen müssen.

Während der Kontrolle zwischen 20:15 Uhr und 01:00 Uhr wurden insgesamt circa 1.900 Fahrzeuge gemessen. Hierbei konnten insgesamt 169 Verstöße festgestellt werden.

Die Palette reichte von geringfügigen Überschreitungen, welche im Bereich der Ordnungswidrigkeiten liegen bis hin zu massiven Verstößen, welche eine Anzeige nach sich ziehen werden.

Dies war bei 32 Messungen der Fall. Bei erlaubten 50 km/h war ein Audi mit gemessenen 130 km/h der negative Spitzenreiter.

Die Polizei wird weiterhin Geschwindigkeitsmessungen durchführen, um die Verkehrssicherheit auf den Wiesbadener Straßen zu gewährleisten.